

# DER LANDRAT

Geschäftsbereich: Helmstedter Regionalmanagement - HRM	<b>DRUCKSACHE</b>	
Az.: HRM	Ifd. Nr.	Jahr
Datum: 21.10.2019	135	2019

## Vorlage

		Zutreffendes ankreuzen ☒				
an (zutreffenden Ausschuss einsetzen und ankreuzen)	Sitzungstag	öffent-lich	nicht-öffentlich	Beschlussvorschlag		
				ange-nommen	abgelehnt	geändert
<input checked="" type="checkbox"/> HRM Betriebsausschuss	21.10.2019	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Finanzen und Kosolidie-rung	26.11.2019	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Kreisausschuss	29.11.2019		<input checked="" type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Kreistag	11.12.2019	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Die Ziele der UN-Behindertenrechtskon-vention wurden berücksichtigt:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entfällt					

<b>Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Org.-einheit/Sichtvermerk):</b>						Geschäftsbereich zur Beschlussausführung.
Gefertigt:	Beteiligt:				Landrat	(Handzeichen)
HRM2 gez. Finke	HRM-BL gez. Goebel				gez. Radeck	

### Betreff:

Haushaltsplan des Eigenbetriebes Helmstedter Regionalmanagement – HRM – für das Haushaltsjahr 2020, mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023

### Beschlussvorschlag:

- a) Der Haushaltsplan des Helmstedter Regionalmanagements - HRM - für das Haushaltsjahr 2020 wird in der vorliegenden Fassung (s. Anlage) unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen beschlossen,
- b) die vorliegende mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung des Helmstedter Regionalmanagements - HRM - für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 wird unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen zur Kenntnis genommen,
- c) das vorliegende Investitionsprogramm des Helmstedter Regionalmanagements - HRM - für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 wird unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen festgestellt,
- d) der Höchstbetrag der Liquiditätskredite des Helmstedter Regionalmanagements - HRM - im Haushaltsjahr 2020 wird auf 450.000 EUR festgesetzt.

<b>Vorlage</b> (Fortsetzungsblatt)	<b>DRUCKSACHE</b>	
	lfd. Nr. 135	Jahr 2019

**Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen:**

5 Vom Kreistag sind Beschlussfassungen über den Haushaltplan für das Haushaltsjahr 2020 und das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 herbeizuführen. Bei den Ergebnis- und Finanzplanungen für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 genügt die Kenntnisnahme. Außerdem ist der Höchstbetrag der Liquiditätskredite für das Haushaltsjahr 2020 festzusetzen.

10 Der Haushalt 2020 für des Helmstedter Regionalmanagement – HRM ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

# **Helmstedter Regionalmanagement**

## **-HRM-**

**Eigenbetrieb des Landkreises Helmstedt**

# **Haushaltsplan 2020**

1. Vorbericht
2. Gesamtergebnishaushalt
3. Gesamtfinanzhaushalt
4. Investitionsplan
5. Stellenplan

# Landkreis Helmstedt Haushaltsplan 2020

## Vorbericht zum Haushaltsplan 2020 des Helmstedter Regionalmanagements - HRM -

Im Jahr 2019 stand für das Helmstedter Regionalmanagement (HRM) die Projekt- und Netzwerkarbeit im Mittelpunkt. Im Rahmen der noch bis 30.04.2020 laufenden GRW-Förderung lag der Fokus auf den im Zuwendungsbescheid der NBank definierten Handlungsfeldern

- Verbesserung der regionalen und interregionalen Kooperationen (insbes. Einrichtung von Kooperationsnetzwerken)
- Mobilisierung und Stärkung regionaler Wachstums- und Beschäftigungspotenziale
- Verstärkung von Maßnahmen des Regionalmarketings
- Verbesserung der Fachkräfteversorgung

Nachdem die personelle Besetzung und Schaffung der internen Organisationsstruktur im Frühjahr 2018 abgeschlossen werden konnte, mussten die Arbeitsschwerpunkte kurzfristig neu zugeordnet werden. Die Kommission "Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung" hatte auf Bundesebenen die Arbeit aufgenommen. Dabei ging es insbesondere darum, Bundesfördermittel für das ehemalige Braunkohlerevier Helmstedt einzuwerben. Das HRM erarbeitete entsprechende Projekte in Zusammenarbeit mit externen Partnern und Institutionen, um diese anschließend in das Entscheidungsgremium einzusteuern.

Im Ergebnis steht für die nächsten Jahre ein Betrag von bis zu 90 Mio. EURO als Förderung für die Umsetzung von Projekten im Landkreis Helmstedt zur Verfügung. Die Finanzierung der 10%igen Eigenbeteiligung wird z.Zt. mit dem Land Niedersachsen abgestimmt.

Daneben übernahm das HRM im Jahr 2019 immer öfter auch Aufgaben der klassischen Wirtschaftsförderung. U.a. in den Handlungsfeldern Gewerbeflächenmanagement, Ansiedlung, Fördermittel- und Gründungsberatung waren die Mitarbeiter aktiv. Die Ausarbeitung einer Corporate Identity für das HRM stand im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit, neben verschiedenen Netzwerkveranstaltungen, im Mittelpunkt.

Mit dem Projekt „Einrichtung eines Business & Innovation Centers (BIC)“ am Standort Altes Postamt in Helmstedt, betrat der Landkreis (federführend in der Projektentwicklung durch das HRM) Neuland. Das Center soll ab 2020 maßgeblich als zentrale Anlaufstelle für alle Belange der lokalen Wirtschaft fungieren. Zwischen dem Landkreis Helmstedt und einem privaten Investor wurde eine vertragliche Vereinbarung für diese Projektpartnerschaft geschlossen. Vermietung und Hausverwaltung sowie Weiterentwicklung sind Aufgaben des Eigentümers. Das HRM stellt seine Kompetenzen bei der Bespielung der Kommunikationsflächen, dem Transfer von Know-how sowie bei der Integration externer Angebote zur Verfügung. Auf diese Weise sollen die eingerichteten regionalen und interregionalen Kooperationsnetzwerke zwischen Unternehmen, Einrichtungen und weiteren regionalen Akteuren im Sinne des Fördermittelbescheides verstetigt und professionalisiert werden.

### Finanzlage/Entwicklung

Für den Zeitraum vom 01.05.2017 bis zum 30.04.2020 erhält der Landkreis Helmstedt eine Zuwendung in Höhe von 899.640,00 € aus Bundes- und Landesmitteln zur Durchführung des GRW-Experimentierprojektes "Nachhaltige Gestaltung des Strukturwandels im Braunkohlerevier Helmstedt". Der Landkreis Helmstedt ist mit einem Eigenanteil von 10% (99.960,00 €) an der Finanzierung des Förderprojektes beteiligt.

Die organisatorischen Verfahrensabläufe im Rahmen der GRW-Förderung „Experimentierklausel“ erforderten im vergangenen Jahr einen stetigen Austausch zwischen der HRM-Betriebsleitung, der NBank und dem Wirtschaftsministerium. Da keine Erfahrungswerte vorlagen, bedurfte es insbesondere zum Thema Mittelabrufe eines direkten Austausches mit den Ansprechpartnern bei der NBank.

## Landkreis Helmstedt Haushaltsplan 2020

Nach aktuellem Stand (08/2019) wurden im Förderzeitraum Mittel für Sachkosten/Fremdleistungen/ Personalkosten in Höhe von **241.779,74 €** bei der NBank abgerufen.

Als Herausforderung für das HRM gestaltete sich immer wieder die sehr zeit- und arbeitsintensive Vorbereitung von Vergabeverfahren. Kurzfristige Projektumsetzungen, und in Verbindung damit auch die Mittelabrufe bei der NBank, waren unter diesen Umständen nicht möglich.

Das Helmstedter Regionalmanagement unterliegt dem kommunalen Haushaltsrecht und ist damit auch an die Vorgaben der vorläufigen Haushaltsführung gebunden. Bedingt dadurch konnten externe Aufträge erst nach der Genehmigung des Haushaltes 2019 vergeben werden.

### Ausblick

#### Projektplanungen 2020

Die in den vergangenen Monaten intensiv vorangetriebene Projektvorbereitung des HRM mündete Mitte 2019 in die konkrete Projektumsetzungsphase.

Für folgende Projekte werden 2019 Aufträge an externe Dienstleister vergeben:

Projekt	Kosten
Marketingkampagne	180.000,00 €
Gewerbeflächenkonzept	35.000,00 €
Technologietransfer	90.000,00 €
HE-Entrepreneurship-Programm	86.000,00 €
GmbH-Gutachten	10.000,00 €
Betriebsnachbarschaften	7.500,00 €

Die Umsetzung ist bis zum 30.04.2020 vertraglich vereinbart. Die Kosten sind über die GRW-Zuwendung förderfähig. Die Projektkosten sind durch das HRM vorzufinanzieren und im Haushalt 2020 veranschlagt. Eine Abrechnung kann nach Abstimmung mit der NBank bis zum 31.07.2020 erfolgen. Nach aktueller Planung, wird die Gesamtzuwendung in Höhe von 899.640,00 € bis zu diesem Zeitpunkt abgerufen werden.

#### Förderprogramm „Unternehmen Revier“

Für das Förderprogramm „Unternehmen Revier“ wird seit April 2018 ein externer Dienstleister als sogenannter Regionalpartner für den Landkreis Helmstedt tätig. Ab 2020 wird diese Tätigkeit das Helmstedter Regionalmanagement übernehmen.

Die Vorarbeiten für die Schaffung der erforderlichen Organisations- und Arbeitsstruktur laufen bereits. Insbesondere gilt es dabei, die Zusammenarbeit mit den weiteren drei Braunkohlerevieren und den zuständigen Ansprechpartnern in den Ministerien und Institutionen abzustimmen.

Für 2020 ist geplant, dass das HRM im Rahmen des Bundesförderprogramms „Unternehmen Revier“ eigener Träger von Projekten wird. Ein maximales Fördervolumen von 200.000 EUR soll dabei ausgeschöpft werden. Den erforderlichen Eigenanteil von 10% wird der Landkreis in den HRM-Haushalt einstellen. Die Gesamtprojektkosten müssen bis zur Verwendungsnachweisprüfung vorfinanziert werden und sind somit als Gesamtaufwandsposten im Haushalt 2020 veranschlagt.

# Landkreis Helmstedt Haushaltsplan 2020

## Perspektive nach Ablauf der GRW-Förderung

Ende April 2020 wird die GRW-Förderung laut Zuwendungsbescheid auslaufen. Bereits 2018 wurden Gespräche mit dem Land Niedersachsen bezüglich einer Verlängerung, bzw. Verschiebung des Förderzeitraumes (das HRM konnte erst mit einjähriger Verspätung den Betrieb aufnehmen) geführt.

Bislang war diesbezüglich leider keine verbindliche Zu- oder Absage vom Land zu bekommen. Der vorliegende Haushaltsplan beinhaltet darum eine mögliche Zukunftsperspektive, um das HRM dauerhaft für die Aufgaben des Regionalmarketings und einer zentralen „Gemeinsamen Wirtschaftsentwicklung“ aufzustellen.

## Gemeinsame Wirtschaftsentwicklung

Unter Federführung des Helmstedter Regionalmanagements – HRM und Akteuren aus dem Kreis der Hauptverwaltungsbeamten bildete sich Mitte 2018 eine Arbeitsgruppe, die ein Konzept zur Bildung einer gemeinsamen interkommunalen Wirtschaftsentwicklung im Landkreis Helmstedt erarbeitet hat.

Die ausgearbeitete Kooperationsvereinbarung ist in allen beteiligten Kommunen des Landkreises durch die entsprechenden politischen Gremien beschlossen und von deren Hauptverwaltungsbeamten am 18.02.2019 unterzeichnet worden.

Die in diesem Prozess entwickelte Kooperationsvereinbarung sieht vor, eine eigene Abteilung mit zwei Mitarbeitern/innen im HRM zu bilden. Organisatorisch soll diese sogenannte „Gemeinsame Wirtschaftsentwicklung“ im HRM mit zwei Vollzeitkräften (E 12) verankert werden. Die Sach- und Personalkosten tragen die beteiligten Kommunen und der Landkreis Helmstedt nach einem Verteilerschlüssel paritätisch und werden bereits im HRM-Haushaltsplan für 2020 berücksichtigt

Angestrebt wird, vorbehaltlich positiver Beschlussfassungen der Entscheidungsgremien, die gemeinsame Wirtschaftsentwicklung unter dem Dach des HRM zum 01.01.2020 einzurichten und nach Auslaufen der GRW-Förderung zum 01.05.2020 als eine Einheit aufzustellen.

## Investitionen

Die für 2020 geplanten Investitionen verteilen sich auf

- 10.000 EUR für den Ausbau der IT-Infrastruktur (Laptops für die externe Projektarbeit) des HRM
- 5.000 EUR für die IT-Grundausstattung der neuen „Gemeinsamen Wirtschaftsentwicklung“

Für die Folgejahre sind Mittel für den weiteren Ausbau der IT-Infrastruktur (u.a. Laptop, Drucker, Scanner) der „Gemeinsamen Wirtschaftsentwicklung“ eingeplant.

## Haushaltsausgleich

Ziel bei der Aufstellung des Haushaltsplans war es, einen Ausgleich zwischen den verschiedenen, teilweise noch nicht verbindlichen, Zuwendungen/Zuschüssen und den geplanten Personal-, Sach- und Projektkosten für das Helmstedter Regionalmanagement mit im Jahr 2020 insgesamt sechs beschäftigten Mitarbeitern herzustellen.

Insgesamt generiert das HRM im Jahr 2020 voraussichtlich Zuwendungen/Zuschüsse vom Bund, Land, kreisangehörigen Kommunen sowie dem Landkreis Helmstedt. Zum organisatorischen Ablauf der Mittelzuflüsse, sowie der Verwendungsnachweisführung sind bislang nur ansatzweise Details bekannt, was die voraussichtliche Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2023 äußerst schwierig gestaltet.

Die zu erwartenden Erträge und Aufwendungen wurden unter Berücksichtigung der bislang nur vereinzelt vorliegenden Vergleichszahlen aus dem Jahr 2018/2019 ermittelt.

Stellenplan

Helmstedter Regionalmanagement - HRM -

Lfd. Nr.	Funktionsbeschreibung	Entgelt-Gruppe TVöD	Anzahl der Stellen im Haushaltsjahr 2020	Anzahl der Stellen im Haushaltsjahr 2019	Vermerke Erläuterungen
	HRM				
1	Betriebsleiter/-in	13	1	1	Stelle wird bis 04/2020 über GRW gefördert
2	Sachbearbeiter/-in	12	1	0	Aufgabenbereich: Gemeinsame Wirtschaftsentwicklung (finanziert vom LK)
3	Sachbearbeiter/-in	12	1	0	Aufgabenbereich: Gemeinsame Wirtschaftsentwicklung (finanziert über Umlage der Kommunen)
4	Stellv. Betriebsleiter/-in	9b	1	1	Abordnung in HRM, finanziert aus LK-Kernhaushalt
5	Sachbearbeiter/-in	9b	1	1	Stelle wird bis 04/2020 über GRW gefördert
6	Sachbearbeiter/-in	8	1	1	Abordnung in HRM, finanziert aus LK-Kernhaushalt
7	Sachbearbeiter/-in	9b	1	0	Stelle wird finanziert aus Bundesmitteln („Unternehmen Revier“)

## Helmstedter Regionalmanagement -HRM- Haushaltsplan 2020

<b>Gesamtergebnishaushalt</b>							
HRM							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018 Euro	Ansatz 2019 Euro	Ansatz 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	218.977	1.476.400	1.664.700	1.167.700	1.178.500	1.187.800
03	+ Auflösung aus Sonderposten						
04	+ sonstige Transfererträge						
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte						
06	+ privatrechtliche Entgelte						
07	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen						
08	+ Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09	+ aktivierte Eigenleistungen						
10	+/- Bestandsveränderungen						
11	+ sonstige ordentliche Erträge						
<b>12</b>	<b>= Summe ordentliche Erträge</b>	<b>218.977</b>	<b>1.476.400</b>	<b>1.664.700</b>	<b>1.167.700</b>	<b>1.178.500</b>	<b>1.187.800</b>
13	Aufwendungen für aktives Personal		398.900	454.600	464.800	474.800	484.800
14	+ Aufwendungen für Versorgung						
15	+ Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	73.692	874.200	980.800	505.800	505.300	505.300
16	+ Abschreibungen	3.293	4.400	6.900	8.200	9.500	8.800
17	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	48					
18	+ Transferaufwendungen		158.000	158.000	158.000	158.000	158.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	199.158	25.900	49.400	25.900	25.900	25.900
<b>20</b>	<b>= Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>276.193</b>	<b>1.461.400</b>	<b>1.649.700</b>	<b>1.162.700</b>	<b>1.173.500</b>	<b>1.182.800</b>
<b>21</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeile 12 und 20)</b>	<b>-57.216</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
22	außerordentliche Erträge						
23	außerordentliche Aufwendungen						
<b>24</b>	<b>außerordentliches Ergebnis (Zeile 22 - 23)</b>						
<b>25</b>	<b>Jahresergebnis: Überschuss (+) Fehlbetrag (-)</b>	<b>-57.216</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
29	Summe Jahresfehlbeträge aus VJ						

## Helmstedter Regionalmanagement -HRM- Haushaltsplan 2020

<b>Gesamtfinanzhaushalt</b>							
HRM							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018 Euro	Ansatz 2019 Euro	Ansatz 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.034	1.476.400	1.664.700	1.167.700	1.178.500	1.187.800
03	+ sonstige Transfereinzahlungen						
04	+ öffentlich-rechtliche Entgelte						
05	+ privatrechtliche Entgelte						
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen						
07	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
08	+ Einzahlungen aus Veräußerung gw. VG						
09	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
<b>10</b>	<b>= Summe der Einz. lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>127.034</b>	<b>1.476.400</b>	<b>1.664.700</b>	<b>1.167.700</b>	<b>1.178.500</b>	<b>1.187.800</b>
11	Auszahlungen für aktives Personal		398.900	454.600	464.800	474.800	484.800
12	+ Auszahlungen für Versorgung						
13	+ Auszahlungen Sach-/Dienstleistungen/gw VG	79.101	874.200	980.800	505.800	505.300	505.300
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	48	4.400	6.900	8.200	9.500	8.800
15	+ Transferauszahlungen		158.000	158.000	158.000	158.000	158.000
16	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	190.206	25.900	49.400	25.900	25.900	25.900
<b>17</b>	<b>= Summe der Ausz. lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>269.356</b>	<b>1.461.400</b>	<b>1.649.700</b>	<b>1.162.700</b>	<b>1.173.500</b>	<b>1.182.800</b>
<b>18</b>	<b>Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-142.322</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit		15.000	15.000	5.000	5.000	5.000
20	+ Beiträge u. ä., Entgelte f. Inv.-Tätigkeit						
21	+ Veräußerung von Sachvermögen						
22	+ Veräußerung von Finanzvermögen						
23	+ sonstige Investitionstätigkeit						
<b>24</b>	<b>= Summe der Einz. Investitionstätigkeit</b>		<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26	+ Baumaßnahmen						
27	+ Erwerb von bewegl. Sachvermögen	10.546	15.000	15.000	5.000	5.000	5.000
28	+ Erwerb von Finanzvermögen						
29	+ Aktivierbare Zuwendungen						
30	+ Sonstige Investitionstätigkeit						
<b>31</b>	<b>= Summe der Ausz. Investitionstätigkeit</b>	<b>10.546</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<b>32</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33</b>	<b>Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (18+32)</b>	<b>-152.869</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
34	Einzahlungen Aufn. Kredite, Innere Darlehen						
35	Auszahlungen Tilg. Kredite, Rückz. Inn. Darlehen						
<b>36</b>	<b>Saldo Finanzierungstätigkeit</b>						
<b>37</b>	<b>Finanzmittelveränderung (33+36)</b>	<b>-152.869</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

## Helmstedter Regionalmanagement -HRM- Haushaltsplan 2020

<b>Investitionen</b>							
HRM							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018 Euro	Ansatz 2019 Euro	Ansatz 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
001	IT-Beschaffung (Hard-/Software)		15.000	15.000	5.000	5.000	5.000

Landkreis Helmstedt  
 Sonderkasse Helmstedter Regionalmanagement  
 Liquiditätsplan 2020 - HRM

23.08.2019

	Einzahlungen	Auszahlungen	Bestand
Bestand 31.12.2019			0
Januar	490.000	69.000	421.000
Februar	17.000	93.000	345.000
März	238.000	264.000	319.000
April	690.000	627.000	382.000
Mai	17.000	48.000	351.000
Juni	17.000	54.000	314.000
Juli	17.000	93.000	238.000
August	17.000	63.000	192.000
September	137.000	143.150	185.850
Oktober	17.000	48.000	154.850
November	17.000	93.000	78.850
Dezember	17.000	53.000	42.850
Januar 2021	197.000	43.000	196.850
Februar 2021	32.000	68.000	160.850
März 2021	17.000	73.000	104.850
April 2021	200.000	207.000	97.850
Mai 2021	17.000	63.150	51.700
Juni 2021	17.000	58.000	10.700
<b>Summe</b>	<b>2.171.000</b>	<b>2.160.300</b>	

	2020	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jan 21	Feb 21	Mrz 21	April 21	Mai 21	Jun 21	
<b>AUSGABEN:</b>																				
Miete		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
personal		38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
IT-Wartung		150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150
Sachaufwand			10.000			5.000			10.000						10.000					
Projektkosten/Ext.ID/GRW-Projekte		25.000	25.000		400.000			50.000								30.000				15.000
RIK - Projektkosten				220.000																
Transferaufw.					158.000												158.000			
IT Beschaffung					15.000												5.000			
Sonst. Aufwendungen			15.000		10.000		10.000		10.000						15.000					
RIK RegionalpartnerKosten					10.000					100.000										
<b>Summe:</b>	<b>68.150</b>	<b>68.150</b>	<b>93.150</b>	<b>263.150</b>	<b>626.150</b>	<b>48.150</b>	<b>53.150</b>	<b>93.150</b>	<b>63.150</b>	<b>143.150</b>	<b>48.150</b>	<b>93.150</b>	<b>53.150</b>	<b>43.150</b>	<b>68.150</b>	<b>73.150</b>	<b>206.150</b>	<b>63.150</b>	<b>58.150</b>	
<b>Einnahmen:</b>																				
Personal		17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
Transferaufw.					158.000												158.000			
Zuschuss LK an HRM lfd. Betrieb		292.000																		
RIK Projektkosten				200.000											15.000					
RIK 10% LK Eigenanteil				20.000						20.000										
Invest. IT					15.000															
GRW Zuwendung					500.000															
GWE LK-Stelle		90.000												90.000						
GWE Komm-Stelle		90.000												90.000						
RIK - RegionalpartnerKosten										100.000										
<b>Summe:</b>	<b>489.000</b>	<b>489.000</b>	<b>17.000</b>	<b>237.000</b>	<b>690.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>137.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>197.000</b>	<b>32.000</b>	<b>17.000</b>	<b>200.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>